



LSO
VERBAND LEHRERINNEN
UND LEHRER SOLOTHURN
FRAKTION DER RELIGIONS-LEHRPERSONEN

Newsletter der Fraktion der Religions-Lehrpersonen 30. Ausgabe



Ölgemälde von Matthias Stomer aus der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts: Pontius Pilatus wäscht seine Hände in Unschuld.
Foto: Peter Willi (Bridgemanart)

#händewaschen

#händewaschen nebst #händedesinfizieren, #in-die-Armbeuge-niessen und #sozial-distancing zurzeit das Schlagwort in aller Munde. Unsere Hände sollen keim- und besonders virenfrei sein und durch die angeordnete Pflege auch werden. Überall wird auf das richtige Händewaschen hingewiesen und für die Kinder sowie Schüler*innen gibt es bereits YouTube-Videos mit lustigen Händewasch-Liedern.

Auch in der Bibel lesen wir in Matthäus 27, 24 vom Händewaschen. Pontius Pilatus wusste, dass man ihm Jesus nur aus Neid ausgeliefert hatte und wollte ihn frei lassen. «Als Pilatus merkte, dass seine Worte nichts ausrichten und die Erregung der Menge nur noch grösser wurde, nahm er Wasser und wusch sich vor allen Leuten die Hände. Dabei sagte er: «Ich habe keine Schuld am Tod dieses Mannes. Das habt ihr zu verantworten!»». Pilatus wollte Jesus freilassen – befreien. Als ihm das nicht gelingt «befreit» er sich von der Schuld ihn ausgeliefert und zum Tode verurteilt zu haben.

Befreien – loslassen. Möglicherweise die Komfortzone verlassen, um sich von etwas, jemandem, einer Routine usw. zu befreien, um sich auf etwas Neues einzulassen. Bis jetzt waren wir Menschen in der Komfortzone. Uns ging es gut, wir hatten alles. Und nun rüttelt da ein Virus an dieser Zone, will eindringen und uns dazu bewegen, das Vertraute zu verlassen. Eine Herausforderung für alle und die Frage steht im Raum: Was mag uns Gott

bringen? Wieso lässt er das zu? Ist es an der Zeit, dass wir uns besinnen und neue Wege gehen?

In diesem Zusammenhang und in Hinsicht auf Ostern kommen mir folgende Gedanken von Kurt Marti in den Sinn:

*ihr fragt wie ist die auferstehung der toten? ich weiß es nicht
ihr fragt wann ist die auferstehung der toten? ich weiß es nicht
ihr fragt gibt´s eine auferstehung der toten? ich weiß es nicht
ich weiß nur wonach ihr nicht fragt: die auferstehung derer die leben
ich weiß nur wozu Er uns ruft: zur auferstehung heute und jetzt*

Da drängt sich bei mir unweigerlich die Frage nach dem Bezug zu heute und der derzeitigen Situation auf. Wo kann ich selber «Altes» im Leben «zurück- resp. loslassen» um «Neues» «auferstehen» zu lassen?

In diesem Sinne wünsche ich im Namen der F-RL trotz der momentanen Krise viel Mut und Kraft zum Loslassen und Zuversicht um Wohlwollendes, Neues zu empfangen.



«Wer loslässt, hat beide Hände frei für Neues.»

Rückblick:

- Am 14. Januar 2020 durfte sich die Fraktion Religion bei den Studierenden von OekModula im Flörli in Olten vorstellen.
- Am 28. Januar 2020 lud die katholische Seite der Unterrichtsverantwortlichen zu einem Treffen ein. Wir durften Werbung für den LSO machen und uns vorstellen.
- Am 29. Januar 2020 fand das reformierte Treffen der Unterrichtsverantwortlichen im Flörli in Olten statt. Dem Thema «Berufsbild Katechet*in» wurde in vielfältiger Weise Beachtung geschenkt. Auch dort waren wir präsent und machten Werbung für uns.
- Da wir alle mit dem Lockdown unsere Komfortzone verlassen mussten, wurde ein ausserordentlicher Newsletter verschickt. An dieser Stelle soll nochmals darauf hingewiesen werden, dass wir bei Bedarf gerne eure Ansprechpartner sind, wo immer es uns braucht.

Däppen Anne, Solothurnstrasse 25, 4543 Deitingen, Tel 032 614 42 32, anne@daepfen.com

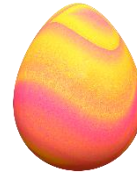


Ausblick:

- Nach den Frühlingsferien beginnt der Unterricht vermutlich noch nicht. In der Woche nach Ostern sind alle Lehrer in den Schulhäusern. Informiert euch, wie ihr euch einbringen könnt und wie euer Material zu den Schüler kommt.
- Am **Mittwoch, 10. Juni 2020** findet der Tag des kirchlichen Unterrichts statt!
- Der nächste **KLT** in Olten wurde auch bereits definiert und ist am Mittwoch, **16. September 2020**. Unsere Fraktionsversammlung findet wieder, wie vor zwei Jahren, im Landhockey-Clublocal statt.

In eigener Sache:

Wir trauern um Ralf Bethke, einen engagierten reformierten Pfarrkollegen aus Zuchwil, der sich besonders stark für die Ökumene eingesetzt hat. Überraschend verstarb er am Samstag, 28. März 2020.



Liebe Fraktionsmitglieder wir wünschen euch in dieser speziellen Zeit trotz allem eine bunte Osterzeit und ein fröhliches Eiersuchen.

*Die Sophisten und die Pfaffen
Stritten sich mit viel Geschrei:
Was hat Gott zuerst erschaffen,
Wohl die Henne? Wohl das Ei?*

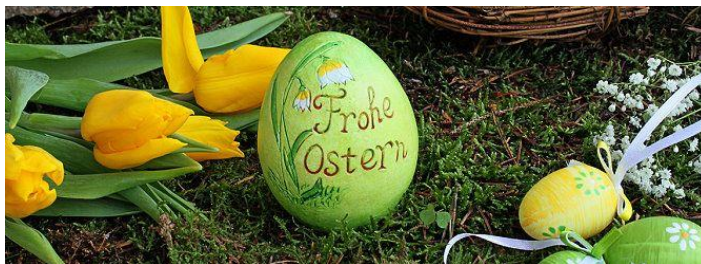
*Wäre das so schwer zu lösen?
Erstlich ward ein Ei erdacht:
Doch weil noch kein Huhn gewesen,
Schatz, so hat's der Has gebracht!*

Eduard Mörike



Herzlich, Anne Däppen
LSO F-RL

Däppen Anne, Solothurnstrasse 25, 4543 Deitingen, Tel 032 614 42 32, anne@daeppen.com



Weitere Informationen gibt es unter: www.lso.ch oder www.sofareli.ch



Unser **QR-Code** zum Scannen. Da sind der Jahresbericht, Traktanden, das Arbeitsprogramm sowie Impressionen von uns zu finden. Ausprobieren lohnt sich.

Anbei schicken wir euch einige Links für Informationen und mögliche Ideen zum Religionsunterricht:

- Startseite LSO "<https://www.lso.ch/>" (Informationen rund um den Unterricht)
- <https://www.ref-olten.ch/reli-zu-hause>
- <https://www.reformiert-solothurn.ch/fiiresolothurn>
- <https://www.ref-wasseramt.ch/>

Däppen Anne, Solothurnstrasse 25, 4543 Deitingen, Tel 032 614 42 32, anne@daeppen.com

Verband Lehrerinnen und Lehrer Solothurn • Hauptbahnhofstrasse 5 • 4500 Solothurn
Tel. 032 621 53 23 • Fax 032 621 53 24 • info@lso.ch • www.lso.ch